

Fleming, Paul: 15. O ewigs Licht, machs gleich wunderbarlich, nur selig (1624)

- 1 Geuß deinen Eifer aus mit Krügen und mit Mulden,
- 2 zeuch alle deinen Ernst zusammen wider mich,
- 3 zermalme meinen Leib und stell dich wider mich,
- 4 verschleuß mir ganz und gar die Kammern deiner Hulden!

- 5 Ein Höh'res noch hab' ich verbührt mit meinen Schulden.
- 6 Mach meiner Seelen Angst, stoß meinen Geist und sprich:
- 7 Hin, wo man ewig weint und siehet keinen Stich!
- 8 Diß Alles bin ich wert und mehr noch zu erdulden.

- 9 Zu mitten dieses Zorns so denk auch deiner Gnaden,
- 10 daß, wenn du mich bringst um, du dir nicht selbst tust Schaden,
- 11 schau meinen Zaler an, denn salb du deinen Sohn.

- 12 Tu Recht, Gerechtigkeit! Was wilst du an mein Leben?
- 13 Er hat für mich an dich mehr, als ich soll, gegeben,
- 14 daß auch für meine Schuld der Himmel sei mein Lohn.

(Textopus: 15. O ewigs Licht, machs gleich wunderbarlich, nur selig. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)